



Medienmitteilung vom 4. Oktober 2018

Projekt „Hindernisfreie Rundwege in Kandersteg“

Projektmitglieder: Sascha Lüscher und Gerhard Schreier (Väter von Töchtern im Rollstuhl), Urs Weibel (Gemeinderatspräsident), Doris Kallen und Doris Wandfluh (Tourismus Center)

Weshalb wurden einige Kandersteger Wanderwege erneuert?

Viele Bewohner aus Kandersteg und der Region mögen sich erstaunt gefragt haben, weshalb eine Anzahl Wanderwege rund um Kandersteg im Verlauf des Monats September in einen top Zustand versetzt worden sind. Hinter dieser Aktion stehen Angehörige von Menschen im Rollstuhl, die mit der Idee an den Gemeinderat herangetreten sind, das ausgedehnte Wegnetz auf dem grossen, weitgehend ebenen Talboden auch für Menschen im Rollstuhl besser zugänglich zu machen.

Der Gemeinderat hat sich spontan hinter das Anliegen gestellt und schon während der Entstehungsphase tatkräftig mitgewirkt. Ein ehrenamtlich tätiges Projektteam konnte ausserdem mehrere Gönner vom Wert des Vorhabens überzeugen und überaus grosszügige Spenden generieren. Aufgrund der einmaligen Unterstützung konnten die Wege im Spätsommer für hindernisfreies Rollstuhlfahren hergerichtet werden. Die notwendigen Anpassungsarbeiten umfassten nicht nur die sofort ins Auge springende Feinplanung auf den Wegen, sondern auch das Entfernen von störendem Wurzelwerk, das Anbringen hindernisfrei befahrbarer Regenrinnen sowie das Absenken von Trottoirs. Dank guter Vorbereitung konnten die Arbeiten bereits Ende September abgeschlossen werden.

Menschen die in ihrer Mobilität eingeschränkt und deshalb auf den Rollstuhl angewiesen sind können jetzt zwischen folgenden hindernisfrei befahrbaren Rundwegen wählen: Wagenti-Cher, Oeschinenbahn / Stauwehr und Öschwald. Mit den ausgeführten Wegverbesserungen steht Ihnen die Möglichkeit offen, am Erlebnis Bergwelt und Natur noch besser teilhaben zu können. Für eine Ruhepause zusammen mit ihren Begleitern stehen auf dem Spielplatz und beim Muggenseeli zwei speziell konstruierte Ruhebänke bereit, die uns von der Stiftung Cerebral geschenkt wurden.

Auskunft: Gerhard Schreier, Mitinitiant und Projektmitglied
gerhard.schreier@gmx.ch



Bild (zVg)
Spezialbank der Stiftung Cerebral